Mag. Prof Guillermo Alonso Martínez
Musikerziehung

Die Bewertungskriterien im Musikunterricht basieren auf einer Kombination verschiedener Elemente. Zusammenfassend sind drei Faktoren für die Bewertung der Musikunterricht wichtig:

1. Aktive Teilnahme sowohl in der Theorie als auch in der Praxis
2. Gruppenpräsentationen über Musiker, Instrumente, Musikgeschichte oder musikalische Vorspiele in der Gruppe
3. Eine gute Organisation der Mappen mit allen vom Lehrer ausgehändigten Materialien

Allgemeine Beurteilungskriterien für Musikunterricht

♪ 1. Musikalisch-praktische Leistungen

- Singen (Einzel- und Gruppengesang, Intonation, Rhythmik)
- Instrumentalspiel (z. B. Schlaginstrumente, Keyboard, Gitarre, Boomwhackers)
- Improvisation (Vokal oder instrumental)
- Mitwirkung in Ensembles / Klassenmusizieren
- Körperausdruck / Bewegung zur Musik (Tanzen, Rhythmik)

📚 2. Theoretisches Wissen

- Musiktheorie (Notenlesen, Rhythmus, Intervalle, Tonarten, Akkorde)
- Musikgeschichte (Epochen, Stilrichtungen, Komponisten)
- Musikstile und -richtungen erkennen und zuordnen
- Kenntnis von Musikbegriffen und -formen
- Hörbeispiele erkennen und analysieren

✍ 3. Schriftliche Leistungen

- Mitarbeit bei Arbeitsaufträgen und Übungen
- Referate oder schriftliche Arbeiten über musikalische Themen
- Musikanalysen

💬 4. Mündliche Mitarbeit

- Aktive Teilnahme am Unterrichtsgespräch
- Einbringen eigener Ideen und Gedanken
- Reflexion über Musik (z. B. Ausdruck, Wirkung, Kontext)

🎤 5. Aufführungs- und Präsentationsleistungen (wenn zutreffend)

- Teilnahme an Schulkonzerten / Projekten
- Vorbereitung und Präsentation von Musikstücken
- Bühnenverhalten / Bühnenpräsenz